Ressort: Politik

Seehofer weist Kritik von zu Guttenberg an geplatzter EADS-Fusion zurück

Berlin, 13.10.2012, 09:07 Uhr

GDN - Der bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer hat die jüngste Kritik des ehemaligen Verteidigungsministers Karl-Theodor zu Guttenberg (beide CSU) an der geplatzten Fusion von EADS und BAE Systems zurückgewiesen. "Da hat er sich wahrscheinlich nicht richtig informiert", sagte Seehofer dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Samstagausgabe).

Er bedauere das Scheitern der Fusion genauso wie zu Guttenberg. Aber die Gründe für das Scheitern lägen nicht an einer etwaigen Auseinandersetzung über den Standort München als möglicher Zentrale, so Seehofer. "Die liegen eindeutig in Berlin. Ich bin ohnehin der Meinung, dass man die Einmischung der Politik in diesem Konzern zurückdrängen sollte. Es war noch nie gut, wenn sich die Politik zu stark in die operativen Prozesse eines Unternehmens eingemischt hat." Auf die Frage, ob zu Guttenberg in die Politik zurückkehren werde, antwortete der CSU-Politiker: "Ich denke schon." Auf die Frage nach dem Zeitpunkt erwiderte er: "Das werden wir sehen." Der frühere Verteidigungsminister hatte in der Donnerstag-Ausgabe der "Financial Times" geschrieben, Deutschland habe mit der Fusion eine "historische Chance" verpasst. Zugleich warf er der Bundesregierung kleinliche Politik vor: Sollte die Fusion tatsächlich wie berichtet etwa von der Forderung nach dem Standort eines künftigen Megakonzerns in München abhängig gemacht worden sein, sei das weder "gutes Geschäftemachen noch kluge Politik".

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-404/seehofer-weist-kritik-von-zu-guttenberg-an-geplatzter-eads-fusion-zurueck.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619